



Persönliche Eckdaten:

- 40 Jahre
- Vater von 3 Kindern
- Verheiratet, getrennt
- Kaufmann im Einzelhandel (IHK)
- Versicherungsfachmann (IHK)
- Gewerkschaftssekretär
- Lebensmittelpunkt Kaiserslautern

Erfahrung in Parteiämtern:

- Sprecher der Landesarbeitsgemeinschaft Betrieb&Gewerkschaft
2015-dato
- Mitglied des Landesausschusses-Präsidiums
2022-2023
- Delegierter in den Landesausschuss
2013-2024
- Delegierter zum Landespartei-tag
2013-dato
- Kreisvorsitzender Bernkastel-Wittlich
2013-2019 und 2022-2023
- Bezirksvorsitzender Westpfalz
2024-dato

Bewerbung als Landesvorsitzender Die Linke Rheinland-Pfalz

Liebe Genossinnen und Genossen,

unsere Partei muss in einer zunehmend komplexen und herausfordernden politischen Landschaft wieder ein klares Profil entwickeln, das sich unmissverständlich von allen pro-kapitalistischen Parteien abgrenzt. Es ist an der Zeit, deutlich zu machen, dass eine gerechte, solidarische und ökologische Gesellschaft nicht nur möglich, sondern notwendig ist. Gleichzeitig müssen wir anknüpfungsfähig werden für Menschen, die sich ein Leben jenseits des Kapitalismus (noch) nicht vorstellen können. Durch konkrete Lösungen und Visionen werden wir zeigen, dass linke Politik nicht nur Kritik, sondern auch Hoffnung und Perspektive bedeutet!

1. Meinungsbildungsprozesse organisieren

Es ist mir ein Anliegen, die Meinungsbildungsprozesse innerhalb unserer Partei von unten nach oben zu organisieren. Die Mitglieder und somit die Basis in Entscheidungsprozesse einbeziehen, um sicherzustellen, dass unsere politischen Positionen und Strategien die realen Bedürfnisse und Erfahrungen der Menschen widerspiegeln. Dies fördert nicht nur die demokratischen Strukturen innerhalb der Partei, sondern stärkt auch unser gemeinsames Wachstum und unsere Zusammenarbeit. Mir schweben organisierte Prozesse, beginnend bei den Kreis-/Stadt- und Bezirksverbänden sowie den Arbeitsgemeinschaften, über den Landesausschuss, die in landesweite Aktionen und Kampagnen münden, vor. Auch die aktuell laufende Umfrage zur thematischen Fokussierung, die maßgeblich auf der Arbeit von Genossin Rebecca Ruppert aufbaut, ist dafür exemplarisch.

2. Zusammenarbeit und Wachstum fördern

Der Zusammenhalt und das Wachstum unseres Landesverbandes stehen für mich im Mittelpunkt. Ich möchte die Zusammenarbeit unter den verschiedenen Ebenen und Gruppen innerhalb der Partei stärken und sicherstellen, dass wir als Einheit auftreten, die ihre Kräfte bündelt und sich auf gemeinsame Ziele fokussiert. Dafür sind die oben beschriebenen Meinungsbildungsprozesse wichtig.

Mitgliedschaften:

- DIE LINKE Bezirksverband Westpfalz
- Bundesarbeitsgemeinschaft Betrieb&Gewerkschaft
- vereinte Dienstleistungsgewerkschaft ver.di
- Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes – Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten VVN-BDA
- Armut u. Gesundheit in Deutschland e.V.
- Rote Hilfe e.V.

Lasst uns debattieren - durchaus auch mal streiten, aber stets solidarisch - und immer in dem Bewusstsein: Der Gegner in der politischen Auseinandersetzung steht außerhalb unserer Partei.

3. Öffentliche Wahrnehmung verbessern

Um Die Linke Rheinland-Pfalz besser in der Öffentlichkeit zu positionieren, werde ich aktiv die Kontakte zu Pressevertreter*innen pflegen und daran mitwirken unseren Social-Media-Auftritt zu verbessern, zum Beispiel durch regelmäßige Videostatements von mir, zu tagespolitischen Themen.

Als Gewerkschafter sind Arbeit und Soziales sowie die Armutsbekämpfung die zentralen Themen, die meine politische Arbeit prägen. Ein konsequenter Einsatz für gute Arbeitsbedingungen und soziale Teilhabe ist mein Anliegen. In Rheinland-Pfalz sehe ich dringenden Handlungsbedarf, um die soziale Ungleichheit zu bekämpfen und eine Perspektive auf ein Leben in Würde für alle sicherzustellen. Als Landesvorsitzender möchte ich diese Themen mit Nachdruck vorantreiben und unsere Partei als starke Stimme für soziale Gerechtigkeit positionieren.

Innenpolitisch strebe ich einen Staat an, der den Menschen dient und ihre Freiheit und Würde schützt, statt Law-and-Order-Mentalität. Weg von Kontrolle, Repression und Gewalt, hin zum „Kümmerer-Staat“ der sicherstellt, dass eines jeden Bedürfnisse bedient und Fähigkeiten gefördert werden.

Ich bin überzeugt, mit meiner Erfahrung und meinem Engagement einen wesentlichen Beitrag dazu leisten zu können, Die Linke Rheinland-Pfalz stärker und wirkungsvoller zu machen. Gemeinsam können wir die Herausforderungen unserer Zeit anpacken und eine gerechtere, solidarische Gesellschaft gestalten! Daher bitte ich um eure Stimme, um aktiv an diesem Prozess mitgestalten zu können.

Bei Fragen zu meinen politischen Positionen oder meinem Wirken als Landesvorsitzender kontaktiert mich gerne per Mail an: dave.koch@die-linke-rlp.de

Mit solidarischen Grüßen



Dave Koch